Hinweis:

Dieses Dokument enthält zunächst die komplette Standardvariante des Fragebogens (S. 2-13) und anschließend die Abweichungen für die Bundesländer Berlin und Hessen (S. 14-17).

DZHW
Deutsches Zentrum für
Hochschul- und Wissenschaftsforschung
Lange Laube 12 | 30159 Hannover

Damit wir Sie für die nächste Befragung (in ca. 2 Jahren) erreichen können, korrigieren Sie bitte hier ggf. Ihre Postanschrift. Geben Sie bitte zusätzlich Ihre E-Mail-Adresse an.

Name:

Postanschrift:

E-Mail:

Ihre Adresse wird ausschließlich für den Versand des Fragebogens verwendet und um Ihnen ggf. einen Gewinn zusenden zu können. Nach Eintreffen der ausgefüllten Fragebogen werden die Adressen abgetrennt. Ihre Angaben im Fragebogen werden ohne Namen und Anschrift weiterverarbeitet.

Schule! Und dann?

Zweite Befragung von Schülerinnen und Schülern des Abschlussjahrgangs 2017/2018

ANSPRECHPARTNER(INNEN)

Silina Kowalewski
kowalewski@dzhw.eu
Tel.: 0511 450670-145

Heiko Quast
quast@dzhw.eu
Tel.: 0511 450670-160

Dennis Föste-Eggers
foeste@dzhw.eu
Tel.: 0511 450670-114

Panel 2018 - Team
www.bildungswege.dzhw.eu
panel2018@dzhw.eu

HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Die Befragung wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

1.1 Bitte die zutreffende Ziffer ankreuzen, z. B.: 1 2 **X** 4 5

1.3 Bitte Text und/oder Zahl eintragen (rechtsbündig), z. B.: 1 8

1.2 Bitte nur eine Möglichkeit ankreuzen.

2.7 Mehrfachnennung möglich. Bitte alle zutreffenden Möglichkeiten ankreuzen.

weiter mit Frage **1.10** **bedeutet:** Bei entsprechender Antwort springen Sie bitte zur angegebenen Fragennummer. Hier z. B. zu Frage 1.10

1. FRAGEN ZUR SCHULZEIT

1.1 Wie bewerten Sie rückblickend die Entscheidungsfindung bei der Wahl Ihres nachschulischen Werdegangs?

problemlos 1 2 3 4 5 sehr schwierig

1.2 Bitte geben Sie die Art Ihrer Hochschulreife an.

- allgemeine Hochschulreife 1
- fachgebundene Hochschulreife 2
- Fachhochschulreife 3
- fachgebundene (einschl. landesgebundene) Fachhochschulreife 4
- schulischer Teil der Fachhochschulreife 5

1.3 Wann haben Sie diese Hochschulreife erworben?

Monat ___ Jahr 2 0 ___

1.4 Geben Sie bitte Ihre Abschlussnoten an.

	Note (z. B. 2,6)	Punktzahl (z. B. 09)
a) Zensurendurchschnitt Ihres Abschlusszeugnisses	,___	___
b) letzte Zeugnisnote ...		
im Fach Mathematik	,___	___
im Fach Deutsch	,___	___
im Fach Englisch	,___	___

1.5 Nennen Sie bitte Ihre Prüfungsfächer, die wöchentliche Stundenzahl und das Geschlecht der Lehrkraft.

▸ Beziehen Sie Ihre Angaben bitte auf das Abschlussjahr und verwenden Sie folgende Abkürzungen: m = männlich; w = weiblich.

Prüfungsfächer	Stunden je Woche	Geschlecht Lehrkraft
1. _____	___	___
2. _____	___	___
3. _____	___	___
4. _____	___	___
5. _____	___	___

1.6 An welchen Fächern hatten Sie während der letzten zwei Schuljahre am ...

... meisten Interesse?

_____ _____

... wenigsten Interesse?

_____ _____

1.7 Haben Sie bereits vor oder mit Erwerb der Hochschulreife eine Berufsausbildung abgeschlossen?

- nein ..... 1 ▸ weiter mit Frage **1.10**
- ja, vor Erwerb der Hochschulreife 2
- ja, parallel zum Erwerb der Hochschulreife 3

▸ weiter mit Frage **1.8**

Für Personen mit schulischem Teil der Fachhochschulreife:

- ich habe das Praktikum/die Berufsausbildung zur Erlangung der vollen Fachhochschulreife bereits absolviert 4
- ich absolviere zurzeit/demnächst das Praktikum/die Berufsausbildung zur Erlangung der vollen Fachhochschulreife 5

▸ weiter mit Frage **1.8**

1.8 War bzw. ist das ...

- eine betriebliche Ausbildung 1
- eine schulische Berufsausbildung 2
- eine Beamtenausbildung 3
- ein Praktikum 4

1.9 Nennen Sie bitte Ihren Ausbildungs-/Praktikumsberuf.

▸ z. B. Erzieher(in), Elektroniker(in) für Betriebstechnik, Tischler(in)

_____

1.10 Waren Sie vor Erwerb der Hochschulreife berufstätig?

▸ Bitte nennen Sie hierbei **keine Ausbildungszeiten.**

- nein 1
- ja 2

▸ Geben Sie bitte die Dauer in Monaten an: ___

1.11 Um Ihren Werdegang besser verstehen zu können, bitten wir Sie, Ihre seit Januar 2014 bis heute ausgeübten Tätigkeiten in den folgenden Kalender einzutragen.

▸ Bitte tragen Sie Ihre Tätigkeiten – möglichst lückenlos – anhand der aufgeführten Kennbuchstaben in den Kalender ein. Haben Sie mehrere Tätigkeiten gleichzeitig ausgeübt, z. B. Praktikum während der Schulzeit, können Sie diese untereinander aufführen. Falls Sie einer der Tätigkeiten im Ausland nachgegangen sind, tragen Sie sowohl ein A für Auslandsaufenthalt, als auch den Kennbuchstaben für die Tätigkeit untereinander ein.

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2014	RH —	P A						J	FJ —			
2015									BG J			

BEISPIEL

Schule
- **RH** Realschule/Hauptschule
- **GW** Gymnasium/Gesamtschule/Waldorfschule
- **AK** Abendgymnasium/Kolleg
- **BG** Berufliches Gymnasium
- **OS** Fachoberschule/ Berufsoberschule
- **BF** (Höhere) Berufsfachschule
- **F** Fachschule/Fachakademie

Ausland
- **A** Auslandsaufenthalt

Ausbildung/Studium
- **B** Berufsausbildung
- **ST** Studium

Erwerbstätigkeit
- **E** Erwerbstätigkeit (auch selbständige)
- **J** Jobben

Anderes
- **P** Praktikum
- **WB** Fort-/Weiterbildung (mind. 70 Std.)
- **FJ** Freiwilliges Jahr/Work &Travel/Au-Pair
- **AL** Arbeitslosigkeit
- **SO** Sonstiges (z. B. mehrmonatige Urlaube, Krankheit)

Ihr persönlicher Kalender von Januar 2014 bis heute:

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2014												
2015												
2016												
2017												
2018												

1.12 Für Ihren nachschulischen Bildungsweg mussten bzw. müssen Sie verschiedene Entscheidungen treffen. In welcher Reihenfolge haben Sie dies getan bzw. tun Sie dies?

▸ Bitte markieren Sie auf dem Zeitstrahl mit den jeweiligen Buchstaben, wann und in welcher Reihenfolge Sie die einzelnen (Teil-)Entscheidungen getroffen haben. Falls eine oder mehrere Entscheidungen noch ausstehen, notieren Sie diese in der geplanten Reihenfolge hinter dem „heute“.

A) Art der Qualifizierung: Generelle Entscheidung für eine Berufsausbildung und/oder ein Studium
F) Fach-/Ausbildungsrichtung: Entscheidung für ein Ausbildungsfach/Studienfach
U) Unternehmen/Hochschule: Entscheidung für eine Ausbildungsstätte/(Hoch-)Schule
B) Beruf: Entscheidung für einen Beruf, den ich später ausüben möchte
O) Ort: Entscheidung für einen Ausbildungsort/Studienort

1.13 Hatten Sie bis zum Abgang von der Schule den Wunsch zu studieren?

▸ Bitte nur **eine** Antwort ankreuzen.

ja, sobald wie möglich nach Erwerb der Hochschulreife (sofort nach Pflichtpraktikum etc.) ..... ☐ 1
ja, aber ich wollte erst eine Berufsausbildung absolvieren ..... ☐ 2
ja, aber ich wollte zuerst etwas anderes machen (Auslandsaufenthalt, Berufstätigkeit etc.) ..... ☐ 3
ich hatte mich bis zum Abgang von der Schule noch nicht entschieden ..... ☐ 4
nein, ich wollte nicht studieren ..... ☐ 5

2.1 ✕ **Haben Sie sich für eine schulische oder duale Ausbildung beworben, die 2018 begonnen hat/hätte?**

ja ..... ☐ 1 ▶ weiter mit Frage 2.2

nein ..... ☐ 2 ▶ weiter mit Frage 2.8

2.2 ✎ **Bei wie vielen Ausbildungsbetrieben/-stätten und auf wie viele verschiedene Ausbildungsberufe haben Sie sich beworben?**

Anzahl Ausbildungsbetriebe/-stätten .....

Anzahl Ausbildungsberufe .....

2.3 ✎ **Nennen Sie bitte die beiden Ausbildungsberufe, für die sie sich am häufigsten beworben haben.**

Beruf 1: _____

Beruf 2: _____

2.4 ✎ **Geben Sie bitte für die genannten Berufe an, wie viele schriftliche Bewerbungen Sie verschickt haben und wie viele Einladungen zu Vorstellungsgesprächen sowie Zu- und Absagen Sie erhalten haben.**
Beziehen Sie sich hierbei auf die in **Frage 2.3** angegebenen Berufe.

Anzahl ...	Beruf 1	Beruf 2
Bewerbungen		
Vorstellungsgespräche		
Absagen		
Zusagen		
Bewerbungen ohne Antwort		
weiterer Bewerbungen trotz erster Zusage ...		

2.5 ✕ **Werden Sie aktuell in einem Beruf ausgebildet, den Sie zuvor noch nicht angegeben haben?**

ja ..... ☐ 1 ▶ weiter mit Frage 2.6

nein ..... ☐ 2 ▶ weiter mit Frage 2.7

2.6 ✎ **Bitte geben Sie an, wie viele schriftliche Bewerbungen Sie für Ihren aktuellen Ausbildungsberuf verschickt haben und wie viele Einladungen zu Vorstellungsgesprächen sowie Zu- und Absagen Sie erhalten haben.**

Anzahl ...	aktueller Ausbildungsberuf
Bewerbungen	
Vorstellungsgespräche	
Absagen	
Zusagen	
Bewerbungen ohne Antwort	
weiterer Bewerbungen trotz erster Zusage	

2.7 ✕ ✕ **Hat jemand ein gutes Wort für Sie eingelegt/sich dafür eingesetzt, dass Sie eine Zusage erhalten?**
Beziehen Sie sich dabei auf die von Ihnen angegebenen Berufe aus **Frage 2.3 bzw. 2.6**. Mehrfachnennung möglich.

	Beruf 1	Beruf 2	(ggf.) Ausbildungsberuf
ja, meine Eltern	☐	☐	☐
ja, andere Personen aus der Familie/ andere Verwandte	☐	☐	☐
ja, Lehrer(innen) meiner alten Schule	☐	☐	☐
ja, Freunde oder Freundinnen	☐	☐	☐
ja, sonstige Bekannte	☐	☐	☐
nein, niemand	☐	☐	☐

2.8 ✕ **Haben Sie sich zum Wintersemester 2018/2019 für ein Studium beworben?**

ja ..... ☐ 1 ▶ weiter mit Frage 2.9

nein ..... ☐ 2 ▶ weiter mit Frage 3.1

2.9 ✎ **Bitte geben Sie an, an wie vielen Hochschulen und für wie viele Fächer oder Fächerkombinationen Sie sich beworben haben.**

Anzahl Hochschulen .....

Anzahl Fächer oder Fächerkombinationen .....

2.10 ✎ **Für welche Studiengänge haben Sie sich beworben?**
Wenn Sie sich für mehr als drei Studiengänge beworben haben, geben Sie bitte Ihre drei bevorzugten Studiengänge an.

1.) Bezeichnung des Studiengangs: _____

ggf. Hauptfach/-fächer: _____

Hochschule & Ort: _____

Bewerbung über Hochschulstart (auch DoSV)? ja ☐ 1 nein ☐ 2

Haben Sie eine Zusage erhalten? ja ☐ 1 nein ☐ 2

2.) Bezeichnung des Studiengangs: _____

ggf. Hauptfach/-fächer: _____

Hochschule & Ort: _____

Bewerbung über Hochschulstart (auch DoSV)? ja ☐ 1 nein ☐ 2

Haben Sie eine Zusage erhalten? ja ☐ 1 nein ☐ 2

3.) Bezeichnung des Studiengangs: _____

ggf. Hauptfach/-fächer: _____

Hochschule & Ort: _____

Bewerbung über Hochschulstart (auch DoSV)? ja ☐ 1 nein ☐ 2

Haben Sie eine Zusage erhalten? ja ☐ 1 nein ☐ 2

3.1 Welche Rolle haben Arbeitsmarktüberlegungen bei Ihrer Studien-/Ausbildungswahl gespielt?

eine sehr große Rolle 1 2 3 4 5 überhaupt keine Rolle

3.2 Wie schätzen Sie …

	sehr gut				sehr schlecht	weiß nicht
… allgemein die Berufsaussichten für Absolventen eines **Studiums** ein?	1	2	3	4	5	☐
… allgemein die Berufsaussichten für Absolventen eines **beruflichen Ausbildungsweges** ohne Studium ein?	1	2	3	4	5	☐
… Ihre **persönlichen Berufsaussichten** ein?	1	2	3	4	5	☐

3.3 Bitte geben Sie Ihre Tätigkeit im *Dezember 2018* an.

▸ Bitte nur **eine** Antwort ankreuzen.

Studium an einer …

- Fachhochschule (inkl. Duale Hochschule Baden-Württemberg) ☐ 01
- Universität ☐ 02
- Technischen Universität ☐ 03
- Pädagogischen Hochschule ☐ 04
- Kunst- oder Musikhochschule ☐ 05
- Theologischen Hochschule ☐ 06
- Berufsakademie ☐ 07
- Verwaltungsfachhochschule ☐ 08
- ausländischen Hochschule ☐ 09

Berufliche Ausbildung

- Fachakademie ☐ 10
- Berufsfachschule (einschließlich Schule des Gesundheitswesens) ☐ 11
- Beamte für den mittleren Dienst ☐ 12
- Betriebliche Ausbildung (Lehre) ☐ 13
- Ausbildung als Volontär(in) ☐ 14
- andere Ausbildung ☐ 15

Andere Tätigkeiten

- Berufstätigkeit in abhängiger Beschäftigung (auch Zeitsoldat(in)) ☐ 16
- Berufstätigkeit als Selbständige(r) ☐ 17
- Praktikum ☐ 18
- (freiwilliger) Wehrdienst ☐ 19
- Bundesfreiwilligendienst ☐ 20
- Freiwilliges Soziales/Ökologisches Jahr ☐ 22
- Arbeitslosigkeit ☐ 21
- Haushaltstätigkeit ☐ 23
- Jobben ☐ 24
- Auslandsaufenthalt (z. B. Au-Pair) ☐ 25
- Urlaub ☐ 26
- anderes, ☐ 27

→ und zwar: _____

weiter mit Frage 3.9

weiter mit Frage 3.8

weiter mit Frage 3.4

3.4 Für welchen nächsten Schritt Ihres nachschulischen Werdegangs haben Sie sich entschieden?

▸ Bitte nur **eine** Antwort ankreuzen.

- Absolvieren eines Studiums ☐ 1
- Absolvieren einer beruflichen Ausbildung .. ☐ 2
- Berufstätigkeit (nicht Jobben o. ä.) ☐ 3

weiter mit Frage 3.5

- weder ein Studium noch berufliche Ausbildung noch Berufstätigkeit, ☐ 4
  ▸ bitte möglichst genau angeben
  → sondern: _____
- Ich habe mich noch nicht endgültig entschieden, werde aber wahrscheinlich ☐ 5
  → entweder: _____
  oder: _____
  oder: _____
  ▸ bitte möglichst genau angeben: z. B. FH-Studium Maschinenbau mit Bachelor, Rechtspflege an Verwaltungsfachhochschule, betriebliche Ausbildung zum Bankkaufmann
- Habe noch keine konkreten Vorstellungen . ☐ 6

weiter mit Frage 3.24

3.5 Welche Art von Studium, beruflicher Ausbildung oder beruflicher Tätigkeit planen Sie und wann wollen Sie damit beginnen?

Art der Tätigkeit:

▸ Bitte den für Sie zutreffenden **Code aus Frage 3.3** eintragen, z. B. 01 für ein Studium an einer Fachhochschule oder 13 für Absolvieren einer betrieblichen Ausbildung.

geplanter Beginn: Monat ☐☐ Jahr 2 0 ☐☐

3.6 Aus welchen Gründen haben Sie diese Planung bisher noch nicht verwirklicht?

▸ Mehrfachnennung möglich

- ich habe mich erfolglos um eine Ausbildungsstelle bzw. um einen Arbeitsplatz beworben ☐ 01
- wegen Zulassungsbeschränkung im gewünschten Studienfach ☐ 02
- ich absolviere zunächst den Bundesfreiwilligendienst ☐ 03
- ich absolviere den freiwilligen Wehrdienst ☐ 04
- mein Studium/meine Ausbildung kann nur zu einem bestimmten Zeitpunkt begonnen werden ☐ 05
- wegen zunächst unklarer Studien-/Ausbildungsfinanzierung .. ☐ 06
- ich möchte vorher Geld verdienen ☐ 07
- ich wollte nach der Schule erst einmal eine Pause einlegen … ☐ 08
- ich muss vorher noch bestimmte Leistungen erbringen (z. B. Praktikum) ☐ 09
- wegen örtlicher, familiärer, gesundheitlicher Gründe ☐ 10
- ich absolviere zunächst ein Freiwilliges (Soziales) Jahr ☐ 11
- ich wollte zunächst längere Zeit ins Ausland gehen ☐ 12
- ich war noch unschlüssig über meinen Werdegang ☐ 13
- andere Gründe, ☐ 14

→ und zwar: _____

3.7 Sind Sie derzeit erwerbstätig?

▸ Bitte beziehen Sie Ihre Angabe auf Dezember 2018.
Keine Nebenjobs, Praktika oder Berufsausbildungen.

nein ..... ☐ 1 ▶ weiter mit Frage **3.14**

ja, mit ☐☐ Std./Woche ..... ☐ 2 ▶ weiter mit Frage **3.12**

3.8 Bitte beantworten Sie folgende Fragen zu Ihrem Ausbildungsbetrieb.

	ja	nein
Gibt es in Ihrem Betrieb eine Person, deren Hauptaufgabe es ist, „Ausbilder(in)“ zu sein?	1	2
Gibt es von Seiten Ihres Betriebes spezielle Angebote zur Unterstützung von Auszubildenden, wenn diese Schwierigkeiten mit den Lerninhalten der Ausbildung haben?	1	2
Ist Ihr Ausbildungsplatz in einem Familienunternehmen, das Ihren Eltern oder anderen Verwandten gehört?.....	1	2

3.9 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium/Ihre Ausbildung zu?

	trifft voll zu				trifft gar nicht zu
Ich habe schon öfter daran gedacht, das Studium/die Ausbildung abzubrechen.	1	2	3	4	5
Ich werde mein Studium/meine Ausbildung auf jeden Fall bis zum Abschluss weiterführen.	1	2	3	4	5
Ich denke ernsthaft daran, das Studium/die Ausbildung ganz aufzugeben.	1	2	3	4	5
Wenn ich nochmals wählen könnte, würde ich mich für ein anderes Studienfach/einen anderen Ausbildungsberuf entscheiden.	1	2	3	4	5
Ich denke ernsthaft daran, mein Hauptfach/ meine Ausbildungsstelle zu wechseln.	1	2	3	4	5

3.10 Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu Ihrem Lern-/Arbeitsumfeld zu?

Beim Arbeiten/Lernen ...	stimme voll und ganz zu					stimme überhaupt nicht zu
... fühle Ich mich als gleichwertig behandelt.	1	2	3	4	5	6
... begegnen mir die Personen um mich herum auf Augenhöhe.	1	2	3	4	5	6
... fühle ich mich von meinen Dozent(inn)en/ Ausbilder(inne)n/Lehrer(inne)n verstanden und unterstützt.	1	2	3	4	5	6
... habe ich das Gefühl, dass meine Kommiliton(inn)en/Kolleg(inn)en auf mich eingehen und mich verstehen.	1	2	3	4	5	6
... ist die Atmosphäre entspannt.	1	2	3	4	5	6
... habe ich das Gefühl dazuzugehören.	1	2	3	4	5	6
... habe ich den Eindruck, ernstgenommen zu werden.	1	2	3	4	5	6

3.11 Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

	stimme voll und ganz zu					stimme überhaupt nicht zu
Mit den Lehrenden meines Studien-/Ausbildungsgangs komme ich gut zurecht.	1	2	3	4	5	6
Die meisten Lehrenden behandeln mich fair.	1	2	3	4	5	6
Ich fühle mich von den Lehrenden anerkannt.	1	2	3	4	5	6
Die Lehrenden interessieren sich für das, was ich zu sagen habe.	1	2	3	4	5	6

3.12 Bitte denken Sie an die Tätigkeit, die Sie in Frage 3.3 angegeben haben: Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

	trifft voll zu				trifft gar nicht zu
Insgesamt bin ich mit meiner Tätigkeit zufrieden.	1	2	3	4	5
Ich finde meine Tätigkeit wirklich interessant.	1	2	3	4	5
Ich habe richtig Freude an dem, was ich mache.	1	2	3	4	5

3.13 Wie schätzen Sie persönlich Ihre Leistung in Ihrer aktuellen Tätigkeit im Vergleich zu anderen ein?

unterdurchschnittlich					durchschnittlich					überdurchschnittlich
-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5

3.14 Bitte machen Sie Angaben zum bereits begonnenen oder geplanten Studium, zur Berufsausbildung bzw. zur beruflichen Tätigkeit.

a) Studium

Name und Ort der Hochschule bzw. Berufsakademie:
▸ bitte angeben, z. B. Uni Kiel, FH Münster, VerwFH Güstrow

_____

Ist das Ihre **Wunschhochschule?** ja ☐ 1 nein ☐ 2

Bezeichnung des Studiengangs: _____

1. Hauptstudienfach: _____

2. Hauptstudienfach: _____

Ist Ihr Ziel der **Lehrerberuf?** ja ☐ 1 nein ☐ 2

▶ weiter mit Frage **3.20**

b) berufliche Ausbildung zum/zur ...
▸ *bitte angeben, z. B. Bürokaufmann/-frau*

_____

PLZ der beruflichen Schule: ☐☐☐☐☐

PLZ des Ausbildungsbetriebes: ☐☐☐☐☐

c) berufliche Tätigkeit als ...
▸ *bitte Berufsrichtung angeben*

_____

PLZ des Arbeitsortes: ☐☐☐☐☐

▶ weiter mit Frage **3.15**

3.15 **Wie viele Personen sind in Ihrem Betrieb beschäftigt? Gemeint ist der Standort, an dem Sie arbeiten.**

▸ Rechnen Sie sich selbst und (andere) Auszubildende bitte mit ein.

- 1 bis 4 Personen ☐ 1
- 5 bis 9 Personen ☐ 2
- 10 bis 49 Personen ☐ 3
- 50 bis 99 Personen ☐ 4
- 100 bis 199 Personen ☐ 5
- 200 bis 249 Personen ☐ 6
- 250 bis 499 Personen ☐ 7
- 500 Personen und mehr ☐ 8

habe (noch) keinen Betrieb ☐ 9

3.16 **In welchem Wirtschaftsbereich sind Sie gegenwärtig tätig?**

- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Energie und Wasserwirtschaft, Bergbau ☐ 1
- Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau ☐ 2
- Dienstleistungen ☐ 3
- Bildung, Forschung, Kultur ☐ 4
- Verbände, Organisationen, Stiftungen (nicht gewinnorientiert) ☐ 5
- sonstiger Bereich, ☐ 6

↳ und zwar: _____

3.17 **Beabsichtigen Sie danach die Aufnahme eines Studiums?**

- ja, auf jeden Fall ☐ 1
- ja, wahrscheinlich ☐ 2
- eventuell ☐ 3

weiter mit Frage 3.18

- nein, wahrscheinlich nicht ☐ 4
- nein, auf keinen Fall ☐ 5

weiter mit Frage 3.24

3.18 **Angaben zum möglichen/beabsichtigten Studium:**

Art des Studiums

▸ bitte zutreffenden ***Code aus Frage 3.3*** eintragen
z. B. 01 für ein Studium an einer Fachhochschule oder
13 für Absolvieren einer betrieblichen Ausbildung ☐☐

Name und Ort der Hochschule

▸ bitte angeben, z. B. Uni Kiel, FH Münster, VerwFH Güstrow

_____

Bezeichnung des Studiengangs: _____

1. Hauptstudienfach: _____

2. Hauptstudienfach: _____

3.19 **Wann wollen Sie mit diesem Studium beginnen?**

Monat ☐☐ Jahr 2 0 ☐☐

3.20 **Handelt es sich dabei um ein duales Studium?**

▸ Bitte nur **eine** Antwort ankreuzen.

- nein ☐ 1
- ja, Studium mit integrierter Berufsausbildung ☐ 2
- ja, Studium mit Praxisanteilen beim Praxispartner ☐ 3
- ja, Studium mit integrierter Berufstätigkeit ☐ 4

3.21 **Welche Rolle haben Zulassungsbeschränkungen bei der Wahl Ihrer Hochschule gespielt?**

eine sehr große Rolle 1 2 3 4 5 überhaupt keine Rolle

3.22 **Wenn Sie bereits studieren oder noch studieren wollen: Welchen ersten Studienabschluss streben Sie an?**

▸ Bitte nur **eine** Antwort auswählen

- Bachelor an einer Berufsakademie ☐ 01
- Bachelor an einer Verwaltungsfachhochschule ☐ 02
- Bachelor an einer Fachhochschule ☐ 03
- Bachelor an einer Universität (außer Lehramt) ☐ 04

Bachelor bzw. Staatsexamen für ein Lehramt an:	Bachelor	Staatsexamen
Grund-, Haupt-, Realschulen	☐ 05	☐ 06
Gymnasien	☐ 07	☐ 08
beruflichen Schulen	☐ 09	☐ 10
Sonderschulen	☐ 11	☐ 12

- Staatsexamen (außer Lehramt) ☐ 13
- Abschluss an ausländischer Hochschule ☐ 14
- deutscher und ausländischer Abschluss ☐ 15
- anderer Abschluss ☐ 16

↳ und zwar: _____

3.23 **Beabsichtigen Sie, nach dem ersten Abschluss ein Masterstudium aufzunehmen?**

- ja, auf jeden Fall ☐ 1
- ja, wahrscheinlich ☐ 2
- eventuell ☐ 3
- nein, wahrscheinlich nicht ☐ 4
- nein, auf keinen Fall ☐ 5

3.24 **Beabsichtigen Sie, in Zukunft einen (weiteren) studien- oder berufsbezogenen Auslandsaufenthalt durchzuführen (mehr als 3 Monate)?**

- ja, auf jeden Fall ☐ 1
- ja, wahrscheinlich ☐ 2
- eventuell ☐ 3

weiter mit Frage 3.25

- nein, wahrscheinlich nicht ☐ 4
- nein, auf keinen Fall ☐ 5

weiter mit Frage 3.26

3.25 **Bitte machen Sie nähere Angaben zur Art Ihres geplanten studien- oder berufsbezogenen Auslandsaufenthalts (z. B. Auslandssemester, Praktikum):**

▸ Falls Sie mehrere Auslandsaufenthalte planen, beziehen Sie ihre Angaben auf den nächsten.

_____

_____

3.26 **Welche Bedeutung haben folgende Gründe und Motive für den von Ihnen gewählten nachschulischen Werdegang?**

	sehr bedeutend					bedeutungslos
örtliche Bindungen	1	2	3	4	5	6
Interesse an vermitteltem Sachwissen	1	2	3	4	5	6
in leitendende Positionen gelangen	1	2	3	4	5	6
Wunsch nach sicherer beruflicher Zukunft	1	2	3	4	5	6
Orientierung vor endgültiger Entscheidung	1	2	3	4	5	6
von meinen Eltern sozial unabhängig sein	1	2	3	4	5	6
einen hohen sozialen Status erreichen	1	2	3	4	5	6
mich nicht so früh für meinen Lebensweg festlegen zu müssen	1	2	3	4	5	6
frühzeitig eigenes Geld verdienen	1	2	3	4	5	6
viel Freiraum für meine persönliche Entwicklung	1	2	3	4	5	6
baldige finanzielle Unabhängigkeit	1	2	3	4	5	6
Zeit gewinnen, um mir über meine Zukunftsplanung klar zu werden	1	2	3	4	5	6
an einem interessanten Thema forschen	1	2	3	4	5	6
eigene Vorstellungen besser verwirklichen können	1	2	3	4	5	6
eine akademische Laufbahn einschlagen	1	2	3	4	5	6
meines Erachtens günstige Berufs- und Einkommenschancen	1	2	3	4	5	6
mich mit der Lösung theoretischer Probleme auseinander zu setzen	1	2	3	4	5	6
Verständnis für komplizierte Zusammenhänge erwerben	1	2	3	4	5	6
eine Tätigkeit in der Forschung ausüben	1	2	3	4	5	6
von meinen Eltern finanziell unabhängig sein	1	2	3	4	5	6
Neigung zum angestrebten Beruf	1	2	3	4	5	6
soziales Engagement	1	2	3	4	5	6
Rat von Eltern, Verwandten	1	2	3	4	5	6
Neigung zu praktischer Tätigkeit	1	2	3	4	5	6
Rat von Freunden	1	2	3	4	5	6

4. STUDIEN- UND BERUFSWAHL

4.1 **Stellen Sie sich vor, Sie hätten alle Möglichkeiten zu werden, was Sie wollen. Was wäre dann Ihr Wunschberuf?**

Wunschberuf: _____

Ich habe noch keine Vorstellung. ☐

	sehr wichtig				überhaupt nicht wichtig
Wie wichtig ist es für Sie, diesen Wunschberuf tatsächlich auszuüben?	1	2	3	4	5

4.2 **Welchen Beruf streben Sie (tatsächlich) langfristig an?**

angestrebter Beruf: _____

Ich habe noch keine Vorstellung. ☐

	sehr wichtig				überhaupt nicht wichtig
Wie wichtig ist es für Sie, diesen angestrebten Beruf tatsächlich auszuüben?	1	2	3	4	5

4.3 **Denken Sie nun bitte an Ihren tatsächlich angestrebten Beruf: Wie wichtig sind folgende Fähigkeiten für diesen Beruf?**

	sehr wichtig				überhaupt nicht wichtig
sozial-kommunikative Fähigkeiten	1	2	3	4	5
sprachlich-literarische Fähigkeiten	1	2	3	4	5
fremdsprachliche Fähigkeiten	1	2	3	4	5
künstlerisch-musische Fähigkeiten	1	2	3	4	5
technische Fähigkeiten	1	2	3	4	5
handwerkliche Fähigkeiten	1	2	3	4	5
sportliche Fähigkeiten	1	2	3	4	5
mathematische Fähigkeiten	1	2	3	4	5
naturwissenschaftliche Fähigkeiten	1	2	3	4	5
wirtschaftswissenschaftliche Fähigkeiten	1	2	3	4	5

4.4 **Was denken Sie: Welches Monatseinkommen werden Personen mit dem von Ihnen geplanten bzw. bereits begonnenen Bildungsweg bekommen?**

▸ Beziehen Sie Ihre Angaben auf das **Netto**-Gehalt, d. h. Einkommen abzüglich Steuern und Sozialabgaben.

Berufseinstieg _____ €

10 Jahre im Beruf _____ €

4.5 **Wie sehr stimmen Sie mit den folgenden Aussagen zu Wissen und Wissenschaft überein?**

	stimme voll und ganz zu					stimme überhaupt nicht zu
Wissen entwickelt sich weiter, wenn man sich kritisch damit auseinander setzt.	1	2	3	4	5	6
Wissenschaftler(innen) können letztendlich zur Wahrheit kommen.	1	2	3	4	5	6
Durch neue Erkenntnisse wird häufig das bisherige Wissen in Frage gestellt.	1	2	3	4	5	6
Durch die Beschäftigung mit neuen Wissensinhalten erscheinen bekannte Wissensinhalte oft in einem ganz anderen Licht.	1	2	3	4	5	6
In der Wissenschaft werden verschiedene Phänomene der Welt objektiv erklärt.	1	2	3	4	5	6
Die Kernaussagen in der Wissenschaft sind in hohem Maße objektiv.	1	2	3	4	5	6
Es gibt unumstößliche Wahrheiten.	1	2	3	4	5	6
In der Wissenschaft gibt es einen festen Kern von Wissen.	1	2	3	4	5	6
Nach intensivem Nachdenken sieht man Probleme oft mit anderen Augen.	1	2	3	4	5	6
Wissenschaftliche Forschung zeigt, dass es auf die meisten Probleme eine richtige Antwort gibt	1	2	3	4	5	6
Die Beurteilung von Wissen verändert sich mit neuen Erfahrungen.	1	2	3	4	5	6

5. LEBENSSITUATION

5.1 Wie kommen Sie mit dem Geld aus, das Sie durchschnittlich im Monat zur Verfügung haben?

sehr gut	eher gut	mittelmäßig	eher schlecht	sehr schlecht
1	2	3	4	5

5.2 Welche der im Folgenden aufgeführten Einkünfte haben Sie persönlich im letzten Monat bezogen?

- Kreuzen Sie bitte jede zutreffende Finanzierungsquelle an, auch wenn Sie Ihren Lebensunterhalt mit unregelmäßigen Einkünften (z. B. Verdienst aus Ferienarbeit) oder durch früher erworbenes Geld (z. B. Ersparnisse) bestreiten.
- Berücksichtigen Sie hier bitte nicht, was z. B. Ihre Eltern, Verwandte oder Ihr(e) Partner(in) für Sie direkt an Dritte zahlen (z. B. direkte Überweisung der Miete an den Vermieter)
- Bitte lassen Sie Geldgeschenke zu besonderen Anlässen (Geburtstag, Weihnachten) außer Acht.

Geldbeträge von den Eltern (ohne Kindergeld) .....
Kindergeld für Sie selbst .....
Geldbeträge vom Partner/der Partnerin .....
Geldbeträge von anderen Verwandten (z. B. Großeltern, Geschwistern) .....
eigener Verdienst aus Nebentätigkeit (Jobben) .....
eigener Verdienst aus Haupttätigkeit (Ausbildung, Erwerbstätigkeit) .....
finanzielle Rücklagen/angesparte Mittel .....
Kindergeld für eigene(s) Kind(er) .....
Ausbildungsförderung nach dem BAföG/BAB - aktueller Förderbetrag (gleichgültig ob als Zuschuss, unverzinsliches Staatsdarlehn oder als verzinsliches Bankdarlehen gewährt) ..
Regelmäßige Einkünfte aus Krediten (z. B. Bildungskredit, Kredit zur Studienfinanzierung der KfW/Banken/Sparkassen) ..
Stipendium .....
weitere Finanzierungsquellen .....
→ und zwar: _____

5.3 Wie hoch ist Ihr monatliches Einkommen?

- Bitte geben Sie den monatlichen Nettobetrag an, also nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben. Wenn Sie den genauen Betrag nicht kennen, geben Sie bitte eine Schätzung ab.
- Berücksichtigen Sie hier bitte nicht, was z. B. Ihre Eltern, Verwandte oder Ihr(e) Partner(in) für Sie direkt an Dritte zahlen (z. B. direkte Überweisung der Miete an Ihren Vermieter).
- Regelmäßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, Kindergeld, BAföG, Unterhaltszahlungen usw. rechnen Sie bitte dazu!

_____ € pro Monat

5.4 In welcher Höhe erhalten Sie durchschnittlich im Monat indirekte finanzielle Zuwendungen von anderen (z. B. Eltern, Partner/Partnerin)?

- Gemeint sind Zuwendungen wie z. B. die direkte Überweisung der Miete an den Vermieter, die Bezahlung von Lebensmitteln, Versicherungen, Telefon- und Internetkosten, Kleidung und Lernmitteln. Wenn Sie den genauen Betrag nicht kennen, geben Sie bitte eine Schätzung ab.

_____ € pro Monat keine Zuwendungen

5.5 Leben Sie im Haushalt Ihrer Eltern?

ja 1
nein 2
→ seit ___ (Monat) ___ (Jahr) nicht mehr.

5.6 Sind Sie in einer festen Partnerschaft?

nein, ich bin ohne feste(n) Partner(in) 1 → weiter mit Frage 6.1
ja, in fester Partnerschaft 2
ja, verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft 3
→ weiter mit Frage 5.7

5.7 Leben Sie mit Ihrem/Ihrer Partner(in) in einem gemeinsamen Haushalt?

ja, wir haben einen gemeinsamen Haushalt 1
ja, aber neben dem gemeinsamen Haushalt, führen ich bzw. mein(e) Partner(in) einen zweiten Haushalt (z. B. wegen Erwerbstätigkeit in anderer Stadt) 2
nein 3

6. FREIZEIT UND GESUNDHEIT

6.1 Wie häufig üben Sie die folgenden Tätigkeiten in Ihrer Freizeit aus?

	täglich	jede Woche	jeden Monat	seltener	nie
Besuch von kulturellen Veranstaltungen, z. B. Konzerten, Theatern, Vorträgen	1	2	3	4	5
Kinobesuch, Besuch von Popkonzerten, Tanzveranstaltungen, Discos, Sportveranstaltungen	1	2	3	4	5
aktiver Sport	1	2	3	4	5
künstlerische und musische Tätigkeiten (Musizieren, Tanzen, Theater, Malen, Fotografieren)	1	2	3	4	5
Geselligkeit mit Freunden, Verwandten oder Nachbarn	1	2	3	4	5
Mithelfen, wenn bei Freunden, Verwandten oder Nachbarn etwas zu tun ist	1	2	3	4	5
ehrenamtliche Tätigkeiten in Vereinen, Verbänden oder sozialen Diensten	1	2	3	4	5
Beteiligung in Bürgerinitiativen, in Parteien, in der Kommunalpolitik .	1	2	3	4	5
Kirchgang, Besuch religiöser Veranstaltungen	1	2	3	4	5

6.2 **Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?**

sehr gut	gut	mittelmäßig	schlecht	sehr schlecht
1	2	3	4	5

6.3 **Die folgenden Fragen beschäftigen sich damit, wie häufig Sie sich während des letzten Monats durch Stress belastet fühlten.**

Wie oft hatten/haben Sie (sich) im letzten Monat ...

	sehr oft				nie
... darüber aufgeregt, dass etwas völlig Unerwartetes eingetreten ist?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, wichtige Dinge in Ihrem Leben nicht beeinflussen zu können?	1	2	3	4	5
... nervös und „gestresst“ gefühlt?	1	2	3	4	5
... sicher im Umgang mit persönlichen Aufgaben und Problemen gefühlt?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, dass sich die Dinge nach Ihren Vorstellungen entwickeln?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, mit all den anstehenden Aufgaben und Problemen nicht richtig umgehen zu können?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, mit Ärger in Ihrem Leben klar zu kommen?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, alles im Griff zu haben?	1	2	3	4	5
... darüber geärgert, wichtige Dinge nicht beeinflussen zu können?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, dass sich die Probleme so aufgestaut haben, dass Sie diese nicht mehr bewältigen können?	1	2	3	4	5

6.4 **Bitte denken Sie an Ihre körperliche Gesundheit – dazu zählen körperliche Krankheiten und Verletzungen. An wie vielen Tagen der letzten vier Wochen ging es Ihnen körperlich nicht gut?**

Tage

6.5 **Bitte denken Sie an Ihr seelisches Befinden – dazu zählen auch Stress, Depressionen oder Ihre Stimmung ganz allgemein. An wie vielen Tagen der letzten vier Wochen ging es Ihnen seelisch nicht gut?**

Tage

6.6 **An wie vielen Tagen der letzten vier Wochen waren Sie durch Ihre körperliche Gesundheit oder Ihr seelisches Befinden in der Ausübung alltäglicher Aktivitäten – wie Berufstätigkeit, Ausbildung, Studium, Versorgung, Erholung oder Pflege sozialer Kontakte – beeinträchtigt?**

Tage

6.7 **Haben Sie eine amtlich anerkannte Behinderung?**

ja ..... 1 ▶ weiter mit Frage **6.8**

nein ..... 2 ▶ weiter mit Frage **7.1**

6.8 **Wann wurde Ihre Behinderung anerkannt?**

▸ Die Beantwortung dieser Frage ist Ihnen ausdrücklich freigestellt.

Monat ⌊_⌋ Jahr ⌊_ _ _ _⌋

6.9 **Wie hoch ist der Grad Ihrer Behinderung heute?**

▸ Der Grad der Behinderung kann zwischen 20 und 100 liegen. Die Beantwortung dieser Frage ist Ihnen ausdrücklich freigestellt.

⌊_ _ _⌋

7. PERSON UND FAMILIE

7.1 **Wie stark verfolgen Sie die nachstehenden Berufs- und Lebensziele?**

Mir geht es darum, ...	sehr stark				überhaupt nicht
... meinen lang gehegten Berufswunsch zu verwirklichen.	1	2	3	4	5
... fundierte, ausbaufähige berufliche Kompetenzen zu erwerben.	1	2	3	4	5
... meine Persönlichkeit zu entfalten.	1	2	3	4	5
... anderen Menschen helfen zu können.	1	2	3	4	5
... ein möglichst hohes Einkommen zu erzielen.	1	2	3	4	5
... Chancen für den beruflichen Aufstieg zu bekommen.	1	2	3	4	5
... ein hohes Ansehen und berufliches Prestige zu erwerben.	1	2	3	4	5
... mir eine möglichst umfassende Allgemeinbildung anzueignen.	1	2	3	4	5
... selbstverantwortliche Tätigkeiten auszuüben.	1	2	3	4	5
... in beruflicher Hinsicht Überdurchschnittliches zu leisten.	1	2	3	4	5
... das Leben zu genießen und genügend Freizeit zu haben.	1	2	3	4	5
... eine leitende Funktion einzunehmen.	1	2	3	4	5
... mein Leistungsvermögen voll auszuschöpfen.	1	2	3	4	5
... einen sicheren Arbeitsplatz zu haben.	1	2	3	4	5
... eine eigene Familie mit Kindern zu haben.	1	2	3	4	5
... mich intensiv um Familie bzw. Partnerschaft zu kümmern.	1	2	3	4	5
... auf alle Fälle Karriere zu machen.	1	2	3	4	5
... mich sozial zu engagieren	1	2	3	4	5
... viel Zeit mit meiner Familie zu verbringen	1	2	3	4	5

7.2 Bitte geben Sie an, welchen der unten genannten Berufsgruppen Ihre Eltern angehören.

▸ Falls Ihre Eltern nicht mehr erwerbstätig sind, beziehen Sie Ihre Angaben bitte auf die zuletzt ausgeübte Erwerbstätigkeit.

	Vater	Mutter
Selbständige(r) Landwirt(in) bzw. Genossenschaftsbauer/-bäuerin.		
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche bis unter 10 ha	☐	☐
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 10 und mehr ha	☐	☐
Akademiker(in) in freiem Beruf (Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-anwältin, Steuerberater(in) u. Ä.) und hat/hatte ...		
keine weiteren Mitarbeiter(innen)	☐	☐
1 bis 4 Mitarbeiter(innen)	☐	☐
5 und mehr Mitarbeiter(innen)	☐	☐
Selbstständige im Handel, im Gastgewerbe, im Handwerk, in der Industrie, der Dienstleistung und hat/hatte ...		
keine weiteren Mitarbeiter(innen)	☐	☐
1 bis 4 Mitarbeiter(innen)	☐	☐
5 und mehr Mitarbeiter(innen)	☐	☐
Beamter/Beamtin, Richter(in), Berufssoldat(in), und zwar ...		
im einfachen Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe (bis einschl. Oberamtsmeister(in))	☐	☐
im mittleren Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe (bis einschl. Amtsinspektor(in))	☐	☐
im gehobenen Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe (bis einschl. Oberamtsrat/-rätin)	☐	☐
im höheren Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe, (ab Studien-, Regierungsrat/-rätin)	☐	☐
Angestellte(r), und zwar		
mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z. B. Verkäufer(in), Datentypist(in), Sekretariatsassistent(in), Pflegehelfer(in))	☐	☐
mit einer qualifizierten Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (z. B. Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in), technische(r) Zeichner(in))	☐	☐
mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (z. B. wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in), Prokurist(in), Abteilungsleiter(in) bzw. Meister(in) im Angestelltenverhältnis)	☐	☐
mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z. B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Mitglied des Vorstandes)	☐	☐
Arbeiter(in), und zwar ...		
ungelernt	☐	☐
angelernt	☐	☐
Facharbeiter(in)	☐	☐
Vorarbeiter(in), Kolonnenführer(in)	☐	☐
Meister(in), Polier(in), Brigadier(in)	☐	☐
Mithelfende(r) Familienangehörige(r)	☐	☐
nie berufstätig gewesen	☐	☐

7.3 Welchen Beruf üben bzw. übten Ihre Eltern hauptberuflich aus?

▸ Falls Ihre Eltern derzeit keiner Tätigkeit nachgehen: Geben Sie bitte die zuletzt ausgeübte Tätigkeit an (nicht: Hausfrau/-mann). Tragen Sie die genaue Bezeichnung ein. Bspw.: Realschullehrer(in) (nicht Lehrer(in)), Blumenverkäufer(in) (nicht: Verkäufer(in))

Vater: _____

_____

Mutter: _____

_____

Geben Sie bitte jeweils zusätzliche Erläuterungen in Stichworten an. Falls Ihre Eltern überwiegend Führungsaufgaben wahrnehmen, vermerken Sie dies bitte auch.

▸ z. B.: Beratung, Verkauf, Verpacken von Pflanzen (als Blumenverkäufer(in)) oder Zollfahndung, Einsatzplanung (als Zollbeamter/-beamtin)

Vater: _____

_____

Mutter: _____

_____

7.4 Sind Ihre Eltern zurzeit erwerbstätig?

▸ Erwerbstätigkeit bedeutet Arbeit gegen Bezahlung oder Gewinnbeteiligung

	Vater	Mutter
ja	☐	☐
nein	☐	☐

7.5 Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern?

	Vater	Mutter
Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife/Abitur	☐	☐
Fachhochschulreife	☐	☐
Realschulabschluss (Mittlere Reife), Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10. Klasse	☐	☐
Hauptschulabschluss, Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse	☐	☐
kein Abschluss/unter 8. Klasse	☐	☐
Abschluss unbekannt	☐	☐
einen anderen Schulabschluss,	☐	☐

↳ und zwar: _____/_____

7.6 Welche Sprache wird in Ihrem Elternhaus normalerweise gesprochen?

Deutsch ☐ 1

Deutsch sowie eine andere Sprache, ☐ 2

↳ und zwar: _____

nicht Deutsch, ☐ 3

↳ sondern: _____/_____

7.7 Haben Ihre Großeltern ein Studium abgeschlossen?

	aus der Familie des Vaters	aus der Familie der Mutter
Mindestens ein Großelternteil hat ein Hochschulstudium abgeschlossen.	☐	☐
Beide Großelternteile haben kein Hochschulstudium abgeschlossen.	☐	☐
Ist mir nicht bekannt.	☐	☐

7.8 Ist eines Ihrer Großelternteile väterlicherseits bzw. mütterlicherseits im Ausland geboren?

▸ Bitte beziehen Sie Ihre Angaben auf die heutigen Staatsgrenzen.

väterlicherseits

beide Großeltern im Ausland geboren, ... ☐ 1
↳ und zwar in: _____/_____

ein Großelternteil im Ausland geboren, ... ☐ 2
↳ und zwar in: _____

kein Großelternteil im Ausland geboren ..... ☐ 3

Ist mir nicht bekannt ..... ☐ 4

mütterlicherseits

beide Großeltern im Ausland geboren, ... ☐ 1
↳ und zwar in: _____/_____

ein Großelternteil im Ausland geboren, ... ☐ 2
↳ und zwar in: _____

kein Großelternteil im Ausland geboren ..... ☐ 3

Ist mir nicht bekannt ..... ☐ 4

7.9 Welche Sprachen sprechen Sie?

▸ Bitte geben Sie alle Sprachen an, in denen Sie mindestens Grundkenntnisse haben. Geben Sie dabei bitte auch Ihre Muttersprache an. Falls Sie mehr als vier Sprachen sprechen, geben Sie bitte nur diejenigen an, die Sie am besten beherrschen.

	sehr gut				sehr schlecht
1. _____	1	2	3	4	5
2. _____	1	2	3	4	5
3. _____	1	2	3	4	5
4. _____	1	2	3	4	5

7.10 Unabhängig davon, ob Sie sich einer bestimmten Religion zugehörig fühlen, für wie religiös würden Sie sich selber halten?

sehr religiös 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 überhaupt nicht religiös

7.11 Welcher der folgenden Religionsgemeinschaften gehören Sie an?

▸ Die Beantwortung dieser Frage ist Ihnen ausdrücklich freigestellt.

keiner Religionsgemeinschaft ..... ☐ 1
der römisch-katholischen Kirche ..... ☐ 2
der evangelischen Kirche (ohne Freikirche) ..... ☐ 3
einer evangelischen Freikirche ..... ☐ 4
einer islamischen Religionsgemeinschaft ..... ☐ 5
einer jüdischen Religionsgemeinschaft ..... ☐ 6
einer anderen Religionsgemeinschaft ..... ☐ 7
↳ und zwar: _____

7.12 Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig alles in allem mit Ihrem Leben?

sehr zufrieden 1 2 3 4 5 sehr unzufrieden

Haben Sie Anregungen, Kritik oder Vorschläge zu unserer Befragung?
Wir freuen uns, wenn Sie uns diese hier mitteilen. Vielen Dank!

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!
Bitte senden Sie uns den Fragebogen im beiliegenden Antwortumschlag kostenlos zurück.

Abweichungen in Berlin und Hessen

Es wurden ergänzende Fragen zu den Eltern der Befragten (Anzahl der Bücher, Geburtsländer und berufliche Ausbildungsabschlüsse der Eltern) aufgenommen, da sie in Berlin und Hessen in der ersten Welle nicht im Fragebogen enthalten waren.

6.2 Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?

sehr gut	gut	mittelmäßig	schlecht	sehr schlecht
1	2	3	4	5

6.3 Die folgenden Fragen beschäftigen sich damit, wie häufig Sie sich während des letzten Monats durch Stress belastet fühlten.

Wie oft hatten/haben Sie (sich) im letzten Monat ...

	sehr oft				nie
... darüber aufgeregt, dass etwas völlig Unerwartetes eingetreten ist?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, wichtige Dinge in Ihrem Leben nicht beeinflussen zu können?	1	2	3	4	5
... nervös und „gestresst“ gefühlt?	1	2	3	4	5
... sicher im Umgang mit persönlichen Aufgaben und Problemen gefühlt?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, dass sich die Dinge nach Ihren Vorstellungen entwickeln?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, mit all den anstehenden Aufgaben und Problemen nicht richtig umgehen zu können?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, mit Ärger in Ihrem Leben klar zu kommen?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, alles im Griff zu haben?	1	2	3	4	5
... darüber geärgert, wichtige Dinge nicht beeinflussen zu können?	1	2	3	4	5
... das Gefühl, dass sich die Probleme so aufgestaut haben, dass Sie diese nicht mehr bewältigen können?	1	2	3	4	5

6.4 Bitte denken Sie an Ihre körperliche Gesundheit – dazu zählen körperliche Krankheiten und Verletzungen. An wie vielen Tagen der letzten vier Wochen ging es Ihnen körperlich nicht gut?

__ Tage

6.5 Bitte denken Sie an Ihr seelisches Befinden – dazu zählen auch Stress, Depressionen oder Ihre Stimmung ganz allgemein. An wie vielen Tagen der letzten vier Wochen ging es Ihnen seelisch nicht gut?

__ Tage

6.6 An wie vielen Tagen der letzten vier Wochen waren Sie durch Ihre körperliche Gesundheit oder Ihr seelisches Befinden in der Ausübung alltäglicher Aktivitäten – wie Berufstätigkeit, Ausbildung, Studium, Versorgung, Erholung oder Pflege sozialer Kontakte – beeinträchtigt?

__ Tage

6.7 Haben Sie eine amtlich anerkannte Behinderung?

ja ..... 1 ▶ weiter mit Frage 6.8

nein ..... 2 ▶ weiter mit Frage 7.1

6.8 Wann wurde Ihre Behinderung anerkannt?

▸ Die Beantwortung dieser Frage ist Ihnen ausdrücklich freigestellt.

Monat __ Jahr ____

6.9 Wie hoch ist der Grad Ihrer Behinderung heute?

▸ Der Grad der Behinderung kann zwischen 20 und 100 liegen. Die Beantwortung dieser Frage ist Ihnen ausdrücklich freigestellt.

___

7. PERSON UND FAMILIE

7.1 Wie stark verfolgen Sie die nachstehenden Berufs- und Lebensziele?

Mir geht es darum, ...	sehr stark				überhaupt nicht
... meinen lang gehegten Berufswunsch zu verwirklichen.	1	2	3	4	5
... fundierte, ausbaufähige berufliche Kompetenzen zu erwerben.	1	2	3	4	5
... meine Persönlichkeit zu entfalten.	1	2	3	4	5
... anderen Menschen helfen zu können.	1	2	3	4	5
... ein möglichst hohes Einkommen zu erzielen.	1	2	3	4	5
... Chancen für den beruflichen Aufstieg zu bekommen.	1	2	3	4	5
... ein hohes Ansehen und berufliches Prestige zu erwerben.	1	2	3	4	5
... mir eine möglichst umfassende Allgemeinbildung anzueignen.	1	2	3	4	5
... selbstverantwortliche Tätigkeiten auszuüben.	1	2	3	4	5
... in beruflicher Hinsicht Überdurchschnittliches zu leisten.	1	2	3	4	5
... das Leben zu genießen und genügend Freizeit zu haben.	1	2	3	4	5
... eine leitende Funktion einzunehmen.	1	2	3	4	5
... mein Leistungsvermögen voll auszuschöpfen.	1	2	3	4	5
... einen sicheren Arbeitsplatz zu haben.	1	2	3	4	5
... eine eigene Familie mit Kindern zu haben.	1	2	3	4	5
... mich intensiv um Familie bzw. Partnerschaft zu kümmern.	1	2	3	4	5
... auf alle Fälle Karriere zu machen.	1	2	3	4	5
... mich sozial zu engagieren	1	2	3	4	5
... viel Zeit mit meiner Familie zu verbringen	1	2	3	4	5

7.2 Wie viele Bücher besitzen Ihre Eltern?

▸ Auf einen Meter Regalbrett passen ungefähr 40 Bücher. Bitte Zeitschriften nicht mitrechnen.

0-50	51-100	101-200	201-300	301-500	501-1000	mehr als 1000
1	2	3	4	5	6	7

7.3 Bitte geben Sie an, welchen der unten genannten Berufsgruppen Ihre Eltern angehören.

▸ Falls Ihre Eltern nicht mehr erwerbstätig sind, beziehen Sie Ihre Angaben bitte auf die zuletzt ausgeübte Erwerbstätigkeit.

	Vater	Mutter
Selbständige(r) Landwirt(in) bzw. Genossenschaftsbauer/-bäuerin.		
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche bis unter 10 ha	☐	☐
mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 10 und mehr ha	☐	☐
Akademiker(in) in freiem Beruf (Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-anwältin, Steuerberater(in) u. Ä.) und hat/hatte ...		
keine weiteren Mitarbeiter(innen)	☐	☐
1 bis 4 Mitarbeiter(innen)	☐	☐
5 und mehr Mitarbeiter(innen)	☐	☐
Selbstständige im Handel, im Gastgewerbe, im Handwerk, in der Industrie, der Dienstleistung und hat/hatte ...		
keine weiteren Mitarbeiter(innen)	☐	☐
1 bis 4 Mitarbeiter(innen)	☐	☐
5 und mehr Mitarbeiter(innen)	☐	☐
Beamter/Beamtin, Richter(in), Berufssoldat(in), und zwar ...		
im einfachen Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe (bis einschl. Oberamtsmeister(in))	☐	☐
im mittleren Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe (bis einschl. Amtsinspektor(in))	☐	☐
im gehobenen Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe (bis einschl. Oberamtsrat/-rätin)	☐	☐
im höheren Dienst oder in einer vergleichbaren Laufbahngruppe, (ab Studien-, Regierungsrat/-rätin)	☐	☐
Angestellte(r), und zwar		
mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z. B. Verkäufer(in), Datentypist(in), Sekretariatsassistent(in), Pflegehelfer(in))	☐	☐
mit einer qualifizierten Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (z. B. Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in), technische(r) Zeichner(in))	☐	☐
mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (z. B. wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in), Prokurist(in), Abteilungsleiter(in) bzw. Meister(in) im Angestelltenverhältnis)	☐	☐
mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z. B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Mitglied des Vorstandes)	☐	☐
Arbeiter(in), und zwar ...		
ungelernt	☐	☐
angelernt	☐	☐
Facharbeiter(in)	☐	☐
Vorarbeiter(in), Kolonnenführer(in)	☐	☐
Meister(in), Polier(in), Brigadier(in)	☐	☐
Mithelfende(r) Familienangehörige(r)	☐	☐
nie berufstätig gewesen	☐	☐

7.4 Welchen Beruf üben bzw. übten Ihre Eltern hauptberuflich aus?

▸ Falls Ihre Eltern derzeit keiner Tätigkeit nachgehen: Geben Sie bitte die zuletzt ausgeübte Tätigkeit an (nicht: Hausfrau/-mann). Tragen Sie die genaue Bezeichnung ein. Bspw.: Realschullehrer(in) (nicht Lehrer(in)), Blumenverkäufer(in) (nicht: Verkäufer(in))

Vater: _____

_____

Mutter: _____

_____

Geben Sie bitte jeweils zusätzliche Erläuterungen in Stichworten an. Falls Ihre Eltern überwiegend Führungsaufgaben wahrnehmen, vermerken Sie dies bitte auch.

▸ z. B.: Beratung, Verkauf, Verpacken von Pflanzen (als Blumenverkäufer(in)) oder Zollfahndung, Einsatzplanung (als Zollbeamter/-beamtin)

Vater: _____

_____

Mutter: _____

_____

7.5 Sind Ihre Eltern zurzeit erwerbstätig?

▸ Erwerbstätigkeit bedeutet Arbeit gegen Bezahlung oder Gewinnbeteiligung

	Vater	Mutter
ja	☐	☐
nein	☐	☐

7.6 Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern?

	Vater	Mutter
Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife/Abitur	☐	☐
Fachhochschulreife	☐	☐
Realschulabschluss (Mittlere Reife), Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10. Klasse	☐	☐
Hauptschulabschluss, Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse	☐	☐
kein Abschluss/unter 8. Klasse	☐	☐
Abschluss unbekannt	☐	☐
einen anderen Schulabschluss,	☐	☐

↳ und zwar: _____/_____

7.7 Welche beruflichen Ausbildungsabschlüsse haben Ihre Eltern?

▸ Mehrfachnennung möglich.

	Vater	Mutter
Promotion (Doktortitel)	☐	☐
Universitätsabschluss	☐	☐
Fachhochschulabschluss	☐	☐
Abschluss an einer Meister-/ Techniker-/ Fachschule, Berufs- oder Fachakademie	☐	☐
beruflich-betriebliche Berufsausbildung (Lehre)	☐	☐
beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Handelsschule)	☐	☐
kein beruflicher Abschluss	☐	☐
beruflicher Abschluss unbekannt	☐	☐

7.8 Wo ist Ihre Mutter geboren?

in Deutschland ..... ☐ 1

in einem anderen Land, ... ☐ 2

↳ und zwar in: _____

7.9 Wo ist Ihr Vater geboren?

in Deutschland ..... ☐ 1

in einem anderen Land, ... ☐ 2

↳ und zwar in: _____

7.10 Welche Sprache wird in Ihrem Elternhaus normalerweise gesprochen?

Deutsch ..... ☐ 1

Deutsch sowie eine andere Sprache, ... ☐ 2

↳ und zwar: _____

nicht Deutsch, ... ☐ 3

↳ sondern: _____/_____

7.11 Haben Ihre Großeltern ein Studium abgeschlossen?

	aus der Familie des Vaters	aus der Familie der Mutter
Mindestens ein Großelternteil hat ein Hochschulstudium abgeschlossen.	☐	☐
Beide Großelternteile haben kein Hochschulstudium abgeschlossen.	☐	☐
Ist mir nicht bekannt.	☐	☐

7.12 Ist eines Ihrer Großelternteile väterlicherseits bzw. mütterlicherseits im Ausland geboren?

▸ Bitte beziehen Sie Ihre Angaben auf die heutigen Staatsgrenzen.

väterlicherseits

beide Großeltern im Ausland geboren, ... ☐ 1

↳ und zwar in: _____/_____

ein Großelternteil im Ausland geboren, ... ☐ 2

↳ und zwar in: _____

kein Großelternteil im Ausland geboren ..... ☐ 3

Ist mir nicht bekannt ..... ☐ 4

mütterlicherseits

beide Großeltern im Ausland geboren, ... ☐ 1

↳ und zwar in: _____/_____

ein Großelternteil im Ausland geboren, ... ☐ 2

↳ und zwar in: _____

kein Großelternteil im Ausland geboren ..... ☐ 3

Ist mir nicht bekannt ..... ☐ 4

7.13 Welche Sprachen sprechen Sie?

▸ Bitte geben Sie alle Sprachen an, in denen Sie mindestens Grundkenntnisse haben. Geben Sie dabei bitte auch Ihre Muttersprache an. Falls Sie mehr als vier Sprachen sprechen, geben Sie bitte nur diejenigen an, die Sie am besten beherrschen.

	sehr gut ▾				sehr schlecht ▾
1. _____	1	2	3	4	5
2. _____	1	2	3	4	5
3. _____	1	2	3	4	5
4. _____	1	2	3	4	5

7.14 Unabhängig davon, ob Sie sich einer bestimmten Religion zugehörig fühlen, für wie religiös würden Sie sich selber halten?

sehr religiös 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 überhaupt nicht religiös

7.15 Welcher der folgenden Religionsgemeinschaften gehören Sie an?

▸ Die Beantwortung dieser Frage ist Ihnen ausdrücklich freigestellt.

keiner Religionsgemeinschaft ..... ☐ 1

der römisch-katholischen Kirche ..... ☐ 2

der evangelischen Kirche (ohne Freikirche) ..... ☐ 3

einer evangelischen Freikirche ..... ☐ 4

einer islamischen Religionsgemeinschaft ..... ☐ 5

einer jüdischen Religionsgemeinschaft ..... ☐ 6

einer anderen Religionsgemeinschaft ..... ☐ 7

↳ und zwar: _____

7.16 Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig alles in allem mit Ihrem Leben?

sehr zufrieden 1 2 3 4 5 sehr unzufrieden

Haben Sie Anregungen, Kritik oder Vorschläge zu unserer Befragung? Wir freuen uns, wenn Sie uns diese hier mitteilen. Vielen Dank!

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!
Bitte senden Sie uns den Fragebogen im beiliegenden Antwortumschlag kostenlos zurück.